

Vorlage zur Ausschusssitzung für Schule und Sport Af SS/012/X1  
am 03.12.2014, 18.30 Uhr  
zu TOP 5

Gewünscht wird von den zu fusionierenden Schulen Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark und Horst-Embacher Gemeinschaftsschule, dass die geplante Fusion bereits zum 01.02.2015 stattfindet (statt zum 01.08.2015)

Begründung

Die Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark wäre ab 01.02.2015 ohne Schulleitung, da Frau Bustorf zum 31.01.2015 in den Ruhestand geht.

Der Schulleiter der Horst-Embacher Gemeinschaftsschule, Herr Hesse, hätte bei einer schnellen Fusion zum 01.02.2015 sofort die Zuständigkeit für die fusionierte Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark und die Horst-Embacher Gemeinschaftsschule. Damit würde vermieden, dass die Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark für 6 Monate eine Art selbstverwaltende Paralleleinheit darstellt. Dieses halbe Jahr könnte viel besser genutzt werden zur konstruktiven gemeinsamen Zusammenarbeit beider Schulen.

Die Akzeptanz der fusionierenden Schulen bzw. die positive öffentliche Darstellung wäre durch frühzeitige Zusammenarbeit aller schulischen Gremien sicher eher gewährleistet. Die Schule hätte dadurch einen optimaleren Start.

Gewünscht wird die Aufnahme in die zukünftigen 5. Klassen zum Schuljahr 2015/16 ausschließlich in die Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark, und zwar 4-zügig.  
Keine Aufnahmen mehr in der Horst-Embacher Gemeinschaftsschule zum 01.08.2015.

Begründung

Die Beheimatung und die Anbindung des Schülerjahrgangs 5 zum 01.08.2015 ausschließlich in Glashütte schafft bei Schülern und Eltern Sicherheit und verhindert eine zusätzliche spätere Standortveränderung für die Kinder.

Die Bewältigung der Aufgabenbereiche für die Schulleitung ist eher gewährleistet am Standort Glashütte. Hier ist eine Koordinatorenstelle speziell für die Jahrgangsstufen 5-7 ausgeschrieben, so dass die neuen 5 – Klässler in dessen/deren Aufgabenbereiche fielen.

Mit freundlichen Grüßen



Bustorf

Schulleiterin  
der

Gemeinschaftsschule  
Ossenmoorpark